Newsletter für die IT-Branche

Experts Talk

Ausgabe 01 · Februar 2012

Theorie & Praxis

Ausbildung und Wirtschaft in der Informationstechnologie werden vernetzt.

„Wir arbeiten schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich mit hier ansässigen Firmen zusammen. Nun wollen wir dieses effektive Modell auch im Bereich Elektronik und Technische Information erweitern", sagt Franz Reithuber, Direktor der HTL in Steyr. Die Erfahrung zeigt, dass beide Seiten sehr von einer Zusammenarbeit profitieren. Der Vorteil für die Unternehmen besteht darin, dass sie bestens ausgebildete Fachkräfte bekommen. Die berufsbildenden höheren Schulen – in diesem Fall die HTL – wiederum profitiert vom Input der Betriebe, die exakte Anforderungen und Aufgabenstellungen aus der Praxis liefern.

Setzt auf die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft: Franz Reithuber, Direktor der HTL Steyr

In der HTL Steyr werden die IT-Fachkräfte von morgen ausgebildet.

Die IT-Experts Austria werden in den kommenden Wochen und Monaten Gespräche mit weiteren berufsbildenden höheren Schulen in der Region führen, um ein enges Netzwerk zwischen Ausbildungsstätten und Wirtschaft zu knüpfen. „Von den Schulen wurde uns großes Interesse an einer Kooperation signalisiert", berichtet Wolfgang Bräu. Die Termine sind bereits vereinbart.

Zukunftsmodell IT-Experts Austria

Die Initiative IT-Experts Austria hat es sich zum Ziel gesetzt, die Region Steyr am Nationalpark zum bevorzugten IT Standort in Österreich zu machen

Die IT-Branche ist bereits jetzt ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region Steyr am Nationalpark

Die Initiative IT-Experts Austria in Steyr am Nationalpark vernetzt in der Informationstechnologie Ausbildung und Wirtschaft und macht die Region zum bevorzugten IT Standort Österreichs, so lautet der Leitsatz der neu gegründeten Initiative IT-Experts Austria. „Mit einer Vielzahl von Projekten und Maßnahmen wollen wir Bewusstsein fördern und Raum schaffen, um die Region Steyr am Nationalpark zum attraktiven Standort für IT-Firmen und Ausbildungsstätten zu machen", erläutert Wolfgang Bräu, Sprecher der Initiative.

Rund 200 Betriebe, darunter auch viele Ein-Mann-Unternehmen in der Region Steyr und Steyr Land besitzen einen IT-Gewerbeschein. Es gibt aber auch viele größere Unternehmen, die eigene IT-Abteilungen unterhalten. Damit ist die IT-Branche schon jetzt ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor. Um diese Entwicklung noch zu verstärken und zu beschleunigen wurde die Initiative IT-Experts Austria ins Leben gerufen.

Editorial

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

die neu gegründete Initiative IT-Experts Austria ist eine Standort- und Interessensvertretung zur Stärkung und zum Ausbau des Standortes Steyr am Nationalpark zur bevorzugten Region für die Informationstechnologie-Branche in Österreich. Wer in Österreich Ausbildung, Arbeitsplatz oder Mitarbeiter für IT sucht, kommt in die Region Steyr am Nationalpark, so unsere Vision. Die Region verfügt bereits jetzt über eine ansehnliche Anzahl an Betrieben, die direkt oder indirekt im Bereich der Informationstechnologie tätig sind. Es gibt auch viele hervorragende, berufsbildende höhere Ausbildungsstätten in der Gegend. Durch intelligente Vernetzung und Bündelung aller Kräfte wollen wir die Synergien nutzen und Steyr zu Österreichs führendem IT-Standort machen.

Viel Spaß beim Lesen,
Ihr Wolfgang Bräu

WKSteyr_NL_1_120203.indd 1 03.02.12 10:49

Beste Zukunftschancen
für IT-Fachkräfte

In der Region Steyr am Nationalpark besteht schon jetzt ein starker Bedarf an IT-Fachkräften. Tendenz steigend.

Etwa 800 Mitarbeiter sind in rund 200 IT-Betrieben im Raum Steyr derzeit beschäftigt. Laut einer aktuellen Leistungserhebung der IT-Experts Austria besteht bereits jetzt ein zusätzlicher Bedarf von 230 bis 280 IT-Fachkräften. „Diese Entwicklung wird sich in den nächsten Jahren noch verstärken" erklärt Gunter Mayrhofer, Obmann der WKO Steyr. Um die steigende Nachfrage an zusätzlichen Arbeitskräften in der Informationstechnologie decken zu können, wird die Zusammenarbeit mit berufsbildenden höheren Schulen intensiviert. Diverse Kooperationsmodelle werden besprochen und in weiterer Folge umgesetzt. Junge IT-Interessierte haben beste Zukunftschancen in der Region.

Der Bedarf an IT-Fachkräften in der Region wird in den nächsten Jahren noch steigen, weiß Gunter Mayrhofer.

Symbiose von anspruchsvollen Jobs und hoher Lebensqualität

Hightech in frischer Natur

Eine Symbiose von anspruchsvollen Jobs und hoher Lebensqualität.

Die Kombination von Hightech-Unternehmen in der Informationstechnologie und der intakten Natur des Gebietes Steyr am Nationalpark ist einzigartig. Eine Symbiose von anspruchsvollen Jobs und hoher Lebensqualität. Der Nationalpark oberösterreichische Kalkalpen im Sensengebirge und Reichraminger Hintergebirge ist das größte Waldschutzgebiet Österreichs. Unberührte Natur inmitten imposanter Bergformationen.
Durch die intelligente Vernetzung von Ausbildung und Wirtschaft in der Informationstechnologie werden beste Rahmenbedingungen geschaffen, den Standort für Ausbildungsstätten, Unternehmen und Arbeitnehmer gleichsam attraktiv zu gestalten.

Werte

Mit dem verbindlichen Wertequintett Professionalität, Stabilität, Innovation, Tradition und Zukunft signalisiert die Initiative IT-Experts Austria neben dem technologischen Führungsanspruch auch die Verbundenheit mit der Region.

Unternehmen
im Fokus

systema hat den Hauptsitz in Steyr.

Ein österreichweit führender IT-Dienstleister und Softwareentwickler im Gesundheitsbereich ist die Firma systema mit Hauptsitz in Steyr. systema ist ein Unternehmen der deutschen CompuGroup Medical (CGM) AG und hat sich in seiner 40-jährigen Unternehmensgeschichte zum internationalen Player entwickelt.

Die systema-Zentrale in Steyr beschäftigt 180 Mitarbeiter

Attraktiver Arbeitgeber

systema beschäftigt österreichweit 260 Mitarbeiter und bietet in Steyr 180 Beschäftigten ein spannendes und zugleich motivierendes Arbeitsumfeld. „Für IT-Absolventen einer berufsbildenden höheren Schule ist systema ein äußerst attraktiver Arbeitgeber. Wir benötigen laufend Fachkräfte mit bester Ausbildung, denen wir ein professionelles Umfeld mit großen Entwicklungschancen und internationalem Fokus bieten können", so Walter Zifferer, Leitung Marketing systema und CGM CEE.

„systema benötigt laufend Fachkräfte mit bester Ausbildung", Walter Zifferer Leitung Marketing systema und CGM CEE

Impressum:
Ing. Wolfgang Bräu Sprecher der IT-Experts Austria c/o WKO Oberösterreich Bezirksstelle Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr, Austria,
Fon +43 5 909 09 57 52, Fax +43 5 909 09 57 59, wolfgang.braeu@steyr.it, www.steyr.it
Idee, Konzeption und Artwork: Das Kommunikationshaus Bad Aussee, www.kommhaus.com
Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Fotos: 2012 Shutterstock Inc., HTL-Steyr, auris consult, WK-Steyr, systema, TVB-Steyr
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

STEYR AM NATIONALPARK IT-Experts Austria

Eine Initiative der WKO Steyr WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH Steyr